



Pressemitteilung

Alleenschutzgemeinschaft e.V.

4. November 2011

Vorsitzende Cornelia Behm MdB

Tel: 030/227-71565

Postfach 060134

10051 Berlin

info@alleenschutzgemeinschaft.de

www.alleenschutzgemeinschaft.de

Umweltverträglicher Winterdienst zum Wohle der Alleen!

Während sich die meisten Mitbürger des milden Herbstwetters erfreuen, laufen bei Straßenmeistereien und Bauhöfen die Vorbereitungen auf den Winterdienst auf Hochtouren. Unmengen Salz sind schon eingelagert, denn wie jedes Jahr wird hauptsächlich Salz zur Abstumpfung der Straßen verwendet werden. Naturfreunde und Umweltschützer fordern, dass stattdessen wieder stärker auf mechanische Räummethoden und alternative Abstumpfungsmaterialien zurückgegriffen wird.

„Jeder Winter richtet durch die großen Mengen an ausgebrachtem Salz erhebliche Schäden an unseren Alleen an.“, erklärt **Cornelia Behm**, Bundestagsabgeordnete aus Brandenburg und Vorsitzende der Alleenschutzgemeinschaft e.V.. „Doch ein umweltverträglicher Winterdienst ist möglich. Der Verzicht auf Salz – zumindest in Alleen - ist sowohl besser für die Bäume, als auch für die Menschen.“

Jahr für Jahr werden ca. 1,8 Mio. t Streusalz auf Deutschlands Straßen verteilt. Der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg hat im Winter 2009/2010 allein auf Bundesstraßen (ohne Bundesautobahnen) über 25.000 t Salz ausgebracht. Behm: „Das entspricht ca. 9 kg pro laufendem Meter Straße. Das heißt 4,5 kg Salz pro Meter landen im Wurzelbereich der Bäume oder sie versickern und gelangen so in Oberflächengewässer und ins Grundwasser. Zudem greift das Salz auch die Infrastruktur an.“

„Eine Vermeidungsstrategie und der Einsatz von Alternativen sind gesamtwirtschaftlich ganz sicher die bessere Lösung als so weiter zu machen, wie bisher. Neuinvestition in den Winterdienst müssen künftig stärker auf Umweltverträglichkeit ausgerichtet werden.“, fordert Cornelia Behm. Da den Gemeinden die Auswahl des Streumittels frei steht, können sie statt Salz auch Granulat oder Splitt verwenden.

Am heutigen Freitag stellt Minister Vogelsänger Fahrzeuge des märkischen Winterdienst-Fuhrparkes vor. „Bleibt zu hoffen, dass Herr Vogelsänger endlich begriffen hat, welche Relevanz ein schonender Winterdienst hat.“, so Cornelia Behm.

Die Alleenschutzgemeinschaft ist ein bundesweit organisierter Verein zum Erhalt und Ausbau des Alleenbestandes in Deutschland, deren Mitglieder die namhaften deutschen Umweltverbände, zahlreiche Bundestagsabgeordnete sowie im Alleenschutz engagierte Bürgerinnen und Bürger sind. Die ASG wirbt seit 2002 gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium mit der Kampagne „Deutsche Alleen durch nichts zu ersetzen“ für den Alleenschutz.